

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wissenschaftlicher Referent (m/w) Surveillance, Notfallvorsorge und -reaktion

Referat: Funktionen der öffentlichen Gesundheit
Reference: ECDC/FGIV/2021/PHF-SO-SEPR

Für die vorstehend genannte Stelle eines Vertragsbediensteten können Bewerbungen beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) eingereicht werden.

Stellenbeschreibung

Das ECDC plant die Einstellung von sechs Personen, um die oben genannte Stelle zu besetzen. Das ECDC plant auch, eine Reserveliste aufzustellen, die künftig bei Bedarf zur Besetzung von Stellen in dem Bereich herangezogen wird.

Der Stelleninhaber wird die Tätigkeiten des Zentrums im Bereich Surveillance, Epidemie-Intelligence, Notfallvorsorge und -reaktion unterstützen, um schwerwiegende grenzüberschreitende Gesundheitsbedrohungen im Zusammenhang mit übertragbaren Krankheiten zu erkennen, zu bewerten, sich darauf vorzubereiten und darauf zu reagieren. Er wird im Referat Funktionen der öffentlichen Gesundheit tätig sein.

Der Stelleninhaber wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Mitarbeit an der Erhebung, Validierung, Analyse, Interpretation und Verbreitung von Surveillance-Daten zu übertragbaren Krankheiten;
- Beitrag zur Stärkung und Integration von ereignis- und indikatorbasierter Surveillance, molekularer und genomischer Typisierung sowie von Big Data für eine genauere und umfassendere Bedrohungserkennung und -bewertung;
- Unterstützung der EU/EWR-Staaten und von Drittländern sowie der Europäischen Kommission bei Aktivitäten im Bereich Surveillance, Epidemie-Intelligence, Notfallvorsorge und -reaktion durch wissenschaftliche Erkenntnisse, Literatursauswertungen, Fachberichte, Leitfäden, Simulationsübungen, Überarbeitung von Maßnahmen während und nach der Umsetzung, Länderbesuche, gezielten Kapazitätsaufbau und Entwicklung von Instrumenten, Bewertungsmethoden und Schulungsmaterialien;
- Unterstützung des Betriebs, der Pflege, Evaluierung und Weiterentwicklung epidemiologischer Instrumente (Datenbanken, Analysepakete,

Informationsaustauschsysteme im Bereich der öffentlichen Gesundheit und spezifische Netzwerke) für die Surveillance, Epidemie-Intelligence, Notfallvorsorge und -reaktion;

- Unterstützung der rechtzeitigen Erstellung hochwertiger und evidenzbasierter rascher Bewertungen von Risiken/Ausbrüchen und anderer damit verbundener Ergebnisse als Reaktion auf potenzielle Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten;
- Unterstützung grenzübergreifender Untersuchungen von Ausbrüchen mit besonderem Schwerpunkt auf der Datenerfassung und -analyse;
- Beteiligung an Einsätzen vor Ort zur Unterstützung von Reaktionsmissionen in EU/EWR-Mitgliedstaaten und Drittländern in Zusammenarbeit mit Interessenträgern der EU (z. B. GD ECHO und GD INTPA der Europäischen Kommission) und Partnern außerhalb der EU (z. B. WHO, GOARN und anderen Zentren für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten);
- aktive Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit internen und externen Interessenträgern und Beteiligung an Surveillance-, Bedrohungserkennungs-, Bereitschafts- und Reaktionsnetzen, um die Zusammenarbeit des ECDC mit den EU/EWR-Mitgliedstaaten und Drittländern zu stärken;
- nach Bedarf Beitrag zur Fremdvergabe von Dienstleistungen gemäß den Vorschriften der EU über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
- Teilnahme am 24-Stunden-Bereitschaftssystem des ECDC;
- nach Bedarf Mitwirkung an anderen Tätigkeiten des ECDC, die in den Zuständigkeitsbereich des Stelleninhabers fallen.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende formale Anforderungen Diese sind:

- Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Diplom bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht;¹
- sie müssen über fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie über zufriedenstellende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau verfügen;²
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein;³
- sie müssen den Verpflichtungen aus den geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;

¹ Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

² Bewerber, die keine Amtssprache der EU oder Englisch als Muttersprache haben, müssen eine Bescheinigung über ihr Niveau in einer zweiten Sprache vorlegen (mindestens B1).

³ Vor der Einstellung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen;
- sie müssen die für die Ausübung der Tätigkeit erforderliche körperliche Eignung haben.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden **wesentlichen Kriterien** hinsichtlich der Berufserfahrung/Kenntnisse und der persönlichen Eigenschaften der sozialen Kompetenz erfüllen.

Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- mindestens dreijährige Berufserfahrung nach Erwerb des Abschlusses, die in Positionen erworben wurde, die mit der ausgeschriebenen Stelle in Zusammenhang stehen;
- Hochschulabschluss in den Bereichen öffentliche Gesundheit, Epidemiologie, Gesundheitswissenschaften, Medizin, Biomedizin, Krankenpflege, Veterinärmedizin, Pharmakologie, Mikrobiologie, Virologie, Bakteriologie, Infektionskrankheiten oder einem anderen verwandten Fachgebiet. Alternativ dazu ein Postgraduiertenstudium in angewandter Feldepidemiologie (z. B. EPIET oder gleichwertige Ausbildung wie nationales Schulungsprogramm für Feldepidemiologie);
- nachgewiesene Erfahrung in den Bereichen Surveillance, Epidemie-Intelligence, Notfallvorsorge, Bedrohungserkennung und/oder Untersuchung von Ausbrüchen;
- Kenntnisse und Fähigkeit, mit Datenbanken, epidemiologischen Instrumenten und Statistik-Softwarepaketen zu arbeiten sowie epidemiologische Informationen, einschließlich Surveillance-Daten, zu verwalten, auszutauschen und zu analysieren;
- nachgewiesene Erfahrung in der Vermittlung wissenschaftlicher Informationen an Fachleute, Wissenschaftler und ein breiteres Publikum, insbesondere durch Vorträge, Fachberichte und die Veröffentlichung wissenschaftlicher Artikel;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz

- Qualitäts- und Dienstleistungsorientiertheit;
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit, zum Aufbau solider Arbeitsbeziehungen und zum Verständnis der Anforderungen der Interessenträger;
- Ergebnisorientiertheit und Eigeninitiative;
- sehr gute organisatorische Kenntnisse und Fähigkeiten sowie Belastbarkeit;
- sehr gute analytische Fähigkeiten.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

Chancengleichheit

Als Arbeitgeber setzt sich das ECDC für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen aller Bewerberinnen und Bewerber, die die Zulassungs- und Auswahlkriterien erfüllen, ungeachtet des Alters, der Rasse, der politischen Anschauung, der Weltanschauung oder Religion, des Geschlechts oder der sexuellen Ausrichtung und einer Behinderung.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Liste von Bewerbern, die in die engere Wahl gezogen werden und die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber werden zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert. Sie werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die engere Auswahlliste der Bewerber wird im Rahmen eines offenen Auswahlverfahrens erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber bzw. die erfolgreiche Bewerberin wird als Vertragsbedienstete/r gemäß Artikel 3a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union eingestellt. Die Verträge sind entweder auf fünf Jahre befristet und können verlängert werden oder sie sind auf zwei bis vier Jahre befristet und können je nach Finanzierung des Projekts verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der **Funktionsgruppe IV**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Personalstatut der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A01962R0031-20140501>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und bei Bedarf für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte ein ausgefülltes Bewerbungsformular an Recruitment@ecdc.europa.eu und geben Sie dabei im Betreff der E-Mail eindeutig die Referenznummer dieser Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei, vorzugsweise auf Englisch⁴, einzureichen ist. Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>.

Der Frist für die Einreichung von Bewerbungen endet an dem Tag, der in der englischen Stellenausschreibung angegeben ist. Weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle EU-Amtssprachen übersetzt. Da beim ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.